

Antwort

Bitte per E-Mail an: weiterbildung-dortmund@dm-t-group.com

Anmeldung zum Seminar

Hiermit melden wir verbindlich folgende Person zu diesem Seminar an:
(Bitte deutlich in Druckschrift ausfüllen / Details siehe Innenseite)

- S0140
 S0390
 S0520 am _____

Firma

Straße / Postfach

PLZ, Ort

Telefon Fax

Branche Anzahl der Mitarbeiter

ggf. Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Name, Vorname

Funktion

E-Mail

Ich bin damit einverstanden, weitere Informationen der
DMT GmbH & Co. KG per Post oder E-Mail zu erhalten.

- ja nein

Dieses Einverständnis kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Themenschwerpunkte

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Alle Kategorien | <input type="checkbox"/> Tunnelsicherheit |
| <input type="checkbox"/> Brandschutz | <input type="checkbox"/> Explosionsschutz |
| <input type="checkbox"/> Brandschutztech. Produktprüfung | <input type="checkbox"/> Facility Management |
| <input type="checkbox"/> Technische Gebäudesicherheit | <input type="checkbox"/> Energetische Inspektion |
| <input type="checkbox"/> Wasserhygiene nach VDI/DVGW 6023 | <input type="checkbox"/> Lufthygiene nach VDI 6022 |
| <input type="checkbox"/> Kälte-, Klima- & Wärmetechnik | <input type="checkbox"/> Hygiene Verdunstungskühl-
anlagen nach VDI 2047-2 |

Datum Stempel/Unterschrift

Anmeldung

Diana Kirchner
 Telefon +49 231 5333-382 Telefax +49 231 5333-200
weiterbildung-dortmund@dm-t-group.com

Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung schriftlich vor. Sie erhalten dann umgehend Ihre Anmeldebestätigung.

Absagen und Änderungen

Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der DMT GmbH & Co. KG anerkannt. Anmeldungen sind verbindlich und müssen ggf. schriftlich storniert werden. Bei Absagen, die später als 14 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn erfolgen oder bei Nichterscheinen, erheben wir die volle Teilnahmegebühr. Maßgebend ist das Datum des Poststempels. Selbstverständlich können Sie Ihre Anmeldung auf einen Ersatzteilnehmer übertragen. Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht seitens der DMT GmbH & Co. KG nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel des Veranstaltungsortes, von Referenten, Trainern und/oder Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich aber die Haftung der DMT GmbH & Co. KG ausschließlich auf die Teilnahmegebühr. Teilnahmegebühren überweisen Sie bitte erst nach Eingang der Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist sofort nach Rechnungseingang ohne Abzug fällig.

Gendergerechte Schreibweise

In diesem Flyer wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche Form genutzt. Es können dabei aber sowohl männliche als auch weibliche Personen gemeint sein.

Datenschutz

Erläuterungen zum Thema Datenschutz bei der DMT GmbH & Co. KG finden Sie unter folgendem Link:
<https://weiterbildung.dmt-group.com/de/datenschutzerklaerung.html>

DMT GmbH & Co. KG

Zentrum für Brand- und Explosionsschutz
 Tremoniastraße 13
 44137 Dortmund · Deutschland
 Tel +49 231 5333-382
 Fax +49 231 5333-200
weiterbildung-dortmund@dm-t-group.com

www.weiterbildung.dmt-group.com
www.anlagen-produktsicherheit.dmt-group.com

TÜV NORD GROUP

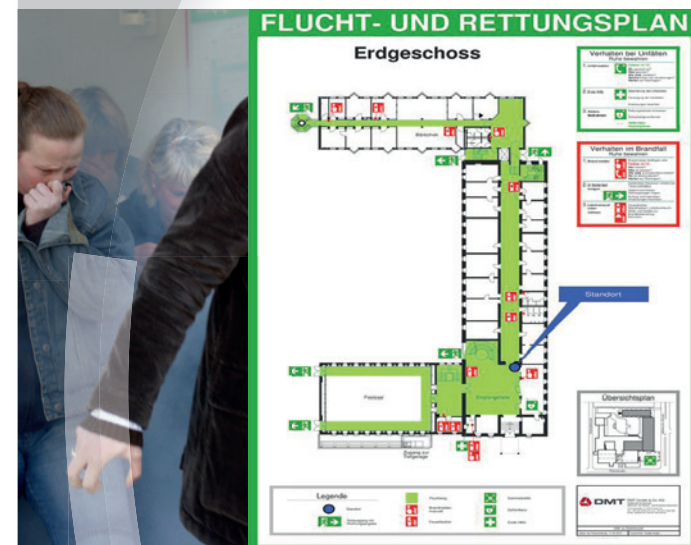


DIN EN ISO
9001
zertifiziert

DIN EN ISO
14001
zertifiziert

© Copyright DMT | Alle Rechte vorbehalten | PPS/TM | 10.2021

Seminare



S0140 Einführung in die Sachkunde bzw. Fachkunde - Brandschutzordnung, Feuerwehrplan, Flucht- und Rettungsplan

S0390 Flucht- und Rettungswege

S0520 Grundlagen zu Einbau, Wartung und Prüfung von Brandschutzklappen

S0140 **Einführung in die Sachkunde bzw.** **Fachkunde - Brandschutzordnung,** **Feuerwehrplan, Flucht- und Rettungsplan**

Zielsetzung

Brandschutzordnungen, Feuerwehrpläne sowie Flucht- und Rettungspläne sind wesentliche Bestandteile des organisatorischen bzw. betrieblichen Brandschutzes und des Arbeitsschutzes, welche gesetzlichen Prüf- und Dokumentationspflichten innerhalb bestimmter einzuhaltender Fristen unterliegen. Daneben gilt es bei der Erstellung dieser Unterlagen gesetzeskonform, normgerecht und strukturiert vorzugehen. Unter anderem sind gemäß Punkt 3.4 und 4 der DIN 14095 Feuerwehrpläne mindesten alle 2 Jahre von einer sachkundigen Person und gemäß Punkt 3.2 und 5.5 der DIN 14096 Brandschutzordnungen alle 2 Jahre von einer fachkundigen Person zu prüfen. Unter einer sach- bzw. fachkundigen Person ist nach den v. g. Normen dabei eine Person zu verstehen, die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse, Erfahrungen und Tätigkeiten die ihr übertragenen Prüfungen sachgerecht durchführen und mögliche Gefahren erkennen und beurteilen kann. Hierzu dient u. a. auch der Besuch entsprechender fachspezifischer Seminarveranstaltungen.

Den Teilnehmern dieser Veranstaltung werden grundlegende Kenntnisse in Bezug auf die Analyse, Erstellung, Aktualisierung und Prüfung von Brandschutzordnungen, Feuerwehrplänen sowie von Flucht- und Rettungsplänen vermittelt.

Zielgruppe

Architekten, Ingenieurbüros, Planer für Brandschutz, Brandschutzingenieure, SiGeko, Evakuierungskordinatoren, Behörden, Bauabteilungen von Unternehmen, Brandschutzbeauftragte, Mitarbeiter aus dem Bereich Arbeitssicherheit sowie sonstige Personen, die sich mit Fragen des Brandschutzes befassen.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Begriffe, Aufgaben und Pflichten sowie Zuständigkeiten in Bezug auf die Erstellung sowie Aktualisierung der v. g. Pläne
- Aufbau und Inhalt von Brandschutzordnungen
- Aufbau und Inhalt von Flucht- und Rettungsplänen gemäß ASR 2.3, DIN ISO 23601 und DIN SPEC 4844-4 in Verbindung mit ASR A1.3 und DIN EN ISO 7010 ff.
- Aufbau und Inhalt von Feuerwehrplänen gemäß DIN 14095 in Verbindung mit DIN 14034-6, ASR A1.3 und DIN EN ISO 7010 ff.
- Analyse von bestehenden Gefahrenabwehrplänen

Teilnahmegebühr

449,00 € zzgl. der gesetzlichen MwSt.

In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Arbeitsunterlagen, Seminarverpflegung sowie eine DMT-Bescheinigung enthalten.

Termin

Dortmund: 15.09.2022

S0390 **Flucht- und Rettungswege**

Zielsetzung

Brandschutzmaßnahmen für Gebäude und sonstige bauliche Anlagen sind gemäß dem Bauordnungsrecht erforderlich, um die Ausbreitung von Feuer und Rauch zu begrenzen sowie wirksame Rettungs- und Löscharbeiten der Feuerwehr zu ermöglichen. Um diese Schutzziele verwirklichen zu können, wird der Ausführung von Flucht- und Rettungswegen die höchste Priorität zuerkannt. Den Teilnehmern werden die rechtlichen Anforderungen an Flucht- und Rettungswege sowie die Anforderungen an den baulichen und anlagentechnischen Brandschutz innerhalb von Rettungswegen vermittelt. Darüber hinaus wird an praktischen Beispielen erklärt, wie Ausführungsmängel die Funktion von Flucht- und Rettungswegen im Brandfall unwirksam machen.

Zielgruppe

Architekten, Ingenieurbüros, Planer für Brandschutz, Brandschutzingenieure, Brandschutzbeauftragte, Personen aus dem Bereich Arbeitssicherheit sowie sonstige Personen, die sich auch mit Fragen des Brandschutzes befassen.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen und grundlegende Anforderungen
 - BauO und Sonderbauvorschriften
 - Anforderungen an Wände notwendiger Flure und notwendiger Treppenträume
 - Anforderungen an den 2. Rettungsweg
 - Einbindung von Flucht- und Rettungswegen ins Brandschutzkonzept
- Anforderungen an Flucht- und Rettungswege
 - Rettungsweglängen
 - Anforderungen an notwendige Flure und Treppenträume
- Kennzeichnung von Rettungswegen
- Sicherheitsbeleuchtung, Sicherheitsstromversorgung
- Anforderungen an Rettungswegbreiten
 - Dimensionierung von Rettungswegbreiten
 - Evakuierungsnachweise
- Anforderungen an Türen in Rettungswegen
 - Anforderungen an Türverschlüsse und Feststellanlagen

Praktische Vorführung

Durchführung einer praktischen Verrauchung in einem Treppenträum mit Demonstration der Wirksamkeit bzw. der Grenzen von Rauchabzugsvorrichtungen (Motto: „Feuer ist schwarz“)

Teilnahmegebühr

449,00 € zzgl. der gesetzlichen MwSt.

In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Arbeitsunterlagen, Seminarverpflegung sowie eine DMT-Bescheinigung enthalten.

Termin

Dortmund: 16.09.2022

S0520 **Grundlagen zu Einbau, Prüfung und Wartung** **von Brandschutzklappen**

Zielsetzung

Brandschutzklappen sind wichtige Elemente des Brandschutzes und sind jederzeit vom Betreiber baulicher Anlagen betriebsbereit bzw. funktionstüchtig zu halten. Hierfür obliegt dem Betreiber laut gesetzlicher Forderungen die Durchführung von Prüfungen und Wartungen in regelmäßigen Abständen. Bei den Prüfungen an Brandschutzklappen werden häufig gravierende Mängel aufgedeckt, die durch mangelhaften Einbau oder Wartung und Instandsetzung – häufig aufgrund von Unkenntnis der Montage- und Betriebsvorschriften verursacht sind. Diese Anforderungen sind im Wesentlichen in den Verwendbarkeitsnachweisen, in der Lüftungsanlagenrichtlinie und im VDMA-Einheitsblatt VDMA 24186 zu finden. Den Teilnehmern werden im Rahmen dieses Seminars Grundkenntnisse auf dem Gebiet des Einbaus sowie der Wartung und der Prüfung von Brandschutzklappen vermittelt.

Zielgruppe

Brandschutzbeauftragte sowie Planer, Errichter und Betreiber von Gebäuden und Anlagen, Behördenvertreter, Mitarbeiter der Bereiche Instandhaltung und Sicherheit sowie sonstige Personen, die sich auch mit Fragen des Brandschutzes befassen.

Inhalt

- Regelwerke und Grundlagen
- Baurechtliche Erfordernisse von Brandschutzklappen mit/ohne Rauchauslöseeinrichtungen
- Amtliche Nachweise
- Erforderliche Dokumentationen
- Aufbau, Bestandteile und Sonderbauformen von Brandschutzklappen (u. a. anhand von Anschauungsobjekten)
- Einbau von Brandschutzklappen / Einbaufehler in der Praxis
- Asbest in Brandschutzklappen
- Wartung und Prüfung von Brandschutzklappen / asbesthaltige Brandschutzklappen
- Vorschriften zur Durchführung der Wartung (gemäß Verwendbarkeitsnachweis, Herstellerangaben usw.)
- Praktische Prüfung von Brandschutzklappen

Teilnahmegebühr

499,00 € zzgl. der gesetzlichen MwSt.

In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Arbeitsunterlagen, Seminarverpflegung sowie eine DMT-Bescheinigung enthalten.

Termine

Dortmund: 05.05.2022 05.09.2022